

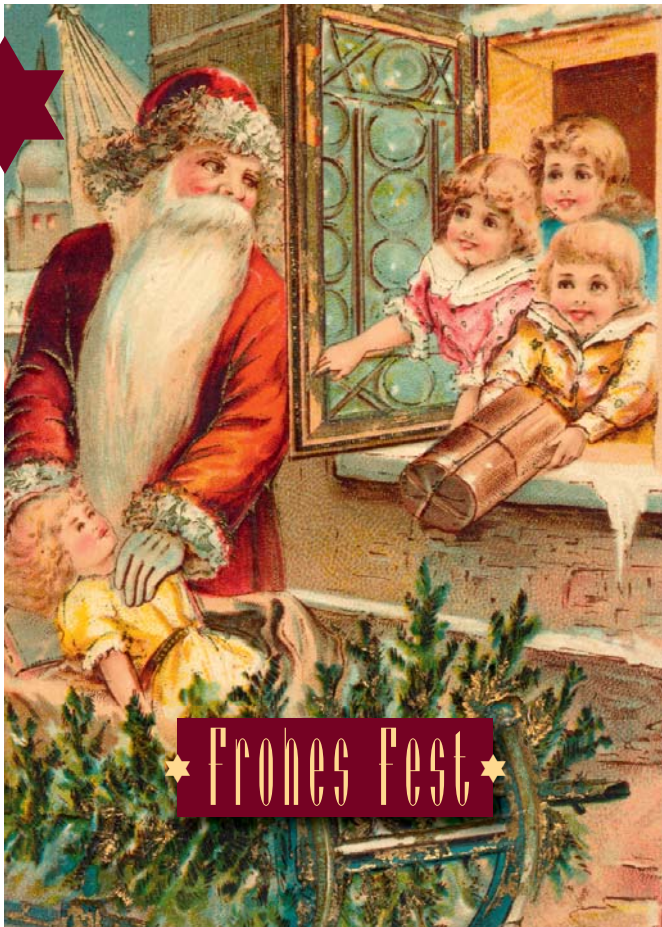
# Stallgeflüster



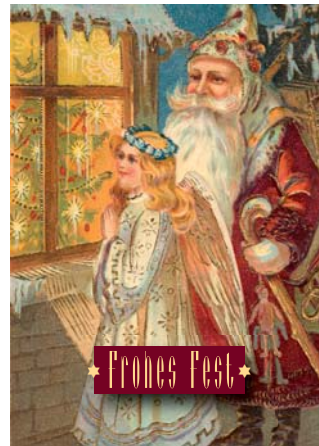
Der Nachrichtenbrief vom Dorf Laden Häger



Ausgabe 14/2017



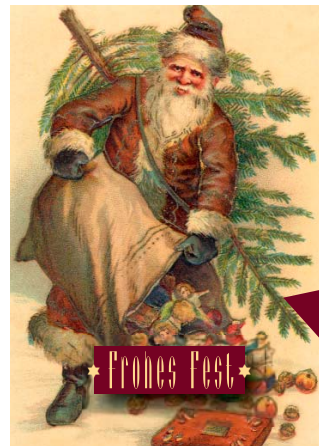
★ Frohes Fest ★



★ Frohes Fest ★



★ Frohes Fest ★



★ Frohes Fest ★

Weihnachtskarten mit  
historischen Illustrationen  
4er Set nur 3,95

Exklusiv aus  
eigenem Anbau:  
Diese Karten gibt's nur  
im Dorf Laden Häger

## 0 je du fröhliche ...

Da will man noch eine hübsche Weihnachtskarte verschicken oder dem Geschenk beilegen - aber es ist keine mehr im Haus. Macht nix, wir haben ja welche. Vier wunderschöne Karten mit historischen Weihnachtsmotiven. Gibt es nicht einzeln, nur im 4er Set!



### Die erste der Welt

1841 beauftragte der englische Staatsbeamte Henry Cole den aus London stammenden Maler John Callcott Horsley, eine Weihnachtskarte zu entwerfen.

Das Motiv stellte eine bürgerliche Familie beim gemeinsamen Abendessen dar. Cole ließ von diesem Motiv insgesamt 1.000 Weihnachtskarten drucken. Während Cole einen Teil der Weihnachtskarten mit seiner Unterschrift personalisierte und an Bekannte und Kollegen verschickte, wurden die restlichen Weihnachtskarten zu einem Preis von 1 Schilling verkauft. In der damaligen Zeit ein beachtlicher Preis. Da in Großbritannien zur gleichen Zeit die erste

Briefmarke eingeführt wurde, war der Versand von Karten fortan für jedermann erschwinglich. Die erste Weihnachtskarte mit einem weihnachtlichen Symbol wurde im Jahr 1850 gedruckt. Kurioserweise waren bis zu diesem Zeitpunkt auf den meisten Weihnachtskarten frühlings- und sommerhafte Motive abgebildet. Weihnachtskarten mit religiösen Szenen erschienen erst ab dem Jahr 1890.

*Die besinnlichen Tage zwischen  
Weihnachten und Neujahr haben schon  
manchen um die Besinnung gebracht.*



Ausmalbild auf Seite 2

